

Lernen mit und durch Bewegung im Deutschunterricht

Jahrgang	Inhaltsbezogene Kompetenzerwartung	Bewegung
5	<ul style="list-style-type: none"> - In literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern (speziell: Märchen) - Eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (Märchen nacherzählen) - Sprachstrukturen mit Hilfe von Ersatz-Umstellen-Erweiterungsproben untersuchen - Texte angeleitet im Hinblick auf Orthografie überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Szenische Interpretation/ Standbildbau, usw. - Aktionskarten zu Märchen (bei S. Goyen/ „eduki“): ein Märchen in Bewegung erzählen, den Aufbau erfassen, die Figuren-Motivationen und -Emotionen erfassen mittels Bewegung - Satzglieder aufstellen und umstellen (Jedes Kind ist ein Satzglied/ Schilder: wer verkörpert was?) - Verschiedene Arten von Diktaten (z.B. mittels Schleich- oder Laufdiktat)
6	<ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte untersuchen, auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel (Reim, Metrum, Klang und strophische Gliederung) - Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Adverb, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, unterschiedliche Flexionsformen) unterscheiden 	<ul style="list-style-type: none"> - Metrum durch Körperbewegung veranschaulichen: „Body Percussion“ - Wortarten durch kategorisierte Bewegungen darstellen
7	<ul style="list-style-type: none"> - In literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern (speziell: Balladen) - Texte Sinngehalten unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation) vortragen (Letzte Kompetenz siehe Deutschbuch, Jahresplaner, noch in den SchiLP zu übernehmen) - Unterschiedliche Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen wert beschreiben (Aktiv/ Passiv) 	<ul style="list-style-type: none"> - Szenische Darstellung/ szenisches Spiel (siehe Jg. 5) - Satzglieder aufstellen und umstellen bei Umformen des Satzes (siehe Erweiterung und Vertiefung Jg. 5: Eine Person übernimmt die Rolle eines Satzgliededes)
8	<ul style="list-style-type: none"> - eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen (Kompetenz aus dem Deutschbuch, Jahresplaner, noch in den SchiLP zu übernehmen) - in literarischen Texten zentrale 	<ul style="list-style-type: none"> - Eigene Bewertung: Positionierung im Raum „line-up“/ Stimmungsbild auf einer Linie stellen lassen. - Dialoge nonverbal in Szene setzen lassen (Kurzgeschichten)

<p>9 und 10</p>	<p>Figurenbeziehungen und -Merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel textbezogen erläutern (Kompetenz aus dem Deutschbuch, Jahresplaner, noch in den SchiLP zu übernehmen)</p> <p>- eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen (Kompetenz aus dem Deutschbuch, Jahresplaner, noch den SchiLP zu übernehmen)</p> <p>→ Liegen noch nicht vor, Bücher werden gerade erstellt.</p>	<p>- Argumentationsstrukturen erkennen und durch Bewegungen anzeigen und kategorisieren (Schilder mit Argument 1, Argument 2, usw...-> hochhalten)</p> <p>→ Viele der oben dargestellten Bewegungseinheiten können für die Jahrgänge 9 und 10 übernommen, gefestigt und weiterentwickelt werden (z.B. szenische Interpretation, usw.)</p>
-----------------	--	--